

Prüfungsprotokoll Landwirtschaftliche Lehrabschlussprüfung Teil 1

Praktischer Pflanzenbau		Futterbau / Futterkonservierung							
Kandidat/in:		Nr.							
		Arbeitsverhalten		Leistung					
<i>Korrekt ausgeführt: abhaken</i> <i>Fehler und Mängel: unterstreichen und notieren</i> <i>Falsch, nicht ausgeführt, keine Kenntnisse: streichen</i>		Bemerkungen		s i c h e r	u n s i c h e r	r o u t i n i e r t	z ö g e r n d	l a n g s a m	Noten
<b>Bedeutung Futterbau Lehrbetriebe</b> Umfang - Anteil Natur-/ Kunstwiesen - Intensitätsstufen - besondere Eigenschaften der Böden auf Lehrbetrieb schildern -Extensivierungsmassnahmen des Betriebes aufzählen <b>Anlage Kunstwiese</b> Die Kriterien für die Mischungswahl aufzählen - die Auswirkungen des Saatbettzustandes und der Saattiefe auf den Aufgang beschreiben <b>Düngung</b> Betriebsbezogene Düngung beschreiben / durchführen - Unterschiede zwischen Mist und Gülle nennen - betriebseigene Hofdünger richtig behandeln und korrekt ausbringen - notwendige Mengen an Gülle/Mist nennen und wissen wo nachschlagen - aus Tabellen den Nährstoffbedarf herauslesen, in Dünger umrechnen und ausbringen - die Folgen der Überdüngung mit Gülle schildern - die Wirkung einseitiger Düngung auf den Pflanzenbestand nennen - die Gefährdung der Gewässer erläutern									
<b>Nutzung</b> den Alterungsprozess der Pflanzen beschreiben und Folgerungen für Schnittzeitpunkt ziehen - betriebsbezogene Nutzung beschreiben / durchführen - die Schnitttiefe wählen und einstellen - die Vor- und Nachteile der Weidewirtschaft aufzählen - über Besatzzeitpunkt, Schlagunterteilung, Grösse, Pflege und Düngung von Weiden Auskunft geben - (lehrbetriebsbezogen) <b>Futterkonservierung</b> Futter konservieren und die Verfahren beschreiben - den richtigen Schnittzeitpunkt für die verschiedenen Konservierungsmethoden beurteilen - beurteilen wann der Zustand des Bodens ein Befahren erlaubt - Möglichkeiten zur Reduktion der Verluste nennen - Unfallverhütung beim Futterlager erläutern / demonstrieren									
<b>Pflanzenkenntnisse</b> 4 - 6 Gräser, 2 - 3 Kleearten, 5 - 10 Kräuter und Unkräuter blühend erkennen - Klee- und Grassamen unterscheiden - Stadien der Gräser erkennen									
<b>Herbarium</b> Vollständigkeit, Richtigkeit, Präsentation				Herbarnote					
<b>Endnote</b>									
Unterschrift Experten:									